

GR Silver Mining grenzt im Zuge von Bohrungen im Gebiet San Juan eine neue mineralisierte Zone ab

23.11.2020 | [IRW-Press](#)

- 5,5 m mit 332 g/t AgÄq Silberäquivalent (AgÄq) basiert auf langfristigen Gold-, Silber-, Zink- und Bleipreisen von 1.600 US-Dollar pro Unze Gold, 16,50 US-Dollar pro Unze Silber, 0,85 US-Dollar pro Pfund Zink und 0,95 US-Dollar pro Pfund Blei. Die metallurgischen Gewinnungsraten werden als 90 Prozent für Silber, 95 Prozent für Gold, 78 Prozent für Blei und 70 Prozent für Zink angenommen.

(264 g/t Ag, 0,4 g/t Au, 0,3 % Pb und 0,6 % Zn), einschließlich

- 1,5 m mit 1.112 g/t AgÄq (943 g/t Ag, 1,1 g/t Au, 0,5 % Pb und 1,3 % Zn)
- 19,0 m mit 297 g/t AgÄq (49 g/t Ag, 1,8 g/t Au, 0,8 % Pb und 1,4 % Zn)
- 25,2 m mit 178 g/t AgÄq (82 g/t Ag, 0,5 g/t Au, 0,9 % Pb und 0,5 % Zn)
- 3,2 m mit 477 g/t AgÄq (27g/t Ag, 0,3 g/t Au, 3,0 % Pb und 11,4 % Zn)
- 7,1 m mit 7,5 % Zn, 2,4 % Pb und 0,9 g/t Au
- 3,3 m mit 11,3 % Zn
- 0,4 m mit 10,2 g/t Au und 2,1 % Zn

Vancouver, 23. November 2020 - [GR Silver Mining Ltd.](#) (TSXV: GRSL, FRANKFURT: GPE, OTCQB: GRSLF) (GR Silver Mining oder das Unternehmen) freut sich, bekannt zu geben, dass mit den Bohrergebnissen aus dem Gebiet San Juan im zu 100 % unternehmenseigenen Silberprojekt Plomosas (das Projekt Plomosas) im mexikanischen Sinaloa eine neue mineralisierte Zone definiert werden konnte. Die neue Zone namens Erzgang Yecora beinhaltet Ergebnisse aus dem Bohrprogramm 2020 sowie die neu ausgewerteten Ergebnisse historischer Bohrungen in demselben Gebiet.

Die Ergebnisse bestätigen das Vorkommen von mächtigen und hochgradigen Zonen mit einer Silber-, Gold-, Blei und Zinkmineralisierung, die nahe der Oberfläche in einer neuen mineralisierten Struktur parallel zum Gebiet San Juan auftritt. Zusätzlich zur Durchteufung einer attraktiven Polymetallmineralisierung in Oberflächennähe (Ag-Au-Pb-Zn) bei Yecora wurden goldhaltige Erzgänge identifiziert, die neue Möglichkeiten für oberflächennahe Bohrungen eröffnen. Der Trend San Juan erstreckt sich nun über mindestens zwei Kilometer in Streichrichtung und beinhaltet mindestens sechs kartierte Erzgänge: San Juan, La Colorada, Yecora, Loma Dorada, La Odisea und San Francisco (Abbildung 1).

Abbildung 1: Lageplan der Bohrungen im Bereich des Erzgangs Yecora - neue mineralisierte Struktur im Gebiet San Juan

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54354/11-20-23_GR-Silver-News-Release_Final_DEPRcom.0

Marcio Fonseca, President und CEO von GR Silver Mining, meint dazu: Diese Ergebnisse aus dem Erzgang Yecora sind zusammen mit unseren jüngsten 3D-Modellen der Daten aus den IP-Boden- und den geophysikalischen magnetischen Flugmessungen ermutigend, was die Definition eines deutlich größeren epithermalen Systems bei San Juan betrifft. Seit der Übernahme des Projekts Plomosas im März 2020 hat das Unternehmen die Streichlänge des Systems San Juan von ursprünglich 400 Metern auf rund zwei Kilometer erweitert und das Vorkommen von mindestens sechs mineralisierten Erzgängen nachgewiesen (Abbildung 2). Unser anhaltendes Oberflächenbohrprogramm bietet zusammen mit der Validierung der umfassenden historischen Bohrdaten starke Beweise dafür, dass sich die Ausmaße der Mineralisierung über die zuvor erbohrten Gebiete hinaus erstrecken.

Der Fortschritt des Explorationsprogramms bei San Juan, das Bohrungen an der Oberfläche sowie eine Prüfung der geochemischen und geophysikalischen Explorationsdaten beinhaltet, erweitert die Ausmaße der hochgradigen Edel- und Basismetallmineralisierung in Kombination mit eingehenden geologischen Kartierungen. Im Rahmen dieses Programms wurden in geringen Tiefen neue mineralisierte Strukturen in der Nähe der alten Abbaustätten der Mine San Juan entdeckt. Der Erzgang Yecora befindet sich westlich des Erzgangs San Juan und scheint eine Abzweigung der epithermalen Erzgangsysteme mit geringer Sulfidierung zu sein, die in den nahegelegenen alten Abbaustätten (La Colorada) kartiert wurden. Er hat eine Streichlänge von mindestens 500 Metern und ist weiterhin in beide Richtungen offen.

Wichtige Eckdaten zum Erzgang Yecora im Gebiet San Juan

- Die Ergebnisse von insgesamt 29 oberflächennahen Kernbohrlöchern definieren eine neue mineralisierte Zone.
- Die mineralisierten Strukturen haben eine Streichlänge von ungefähr 500 Metern, sind in beide Richtungen offen und fallen mit 50 bis 70 Grad nach Westen ein.
- Die mineralisierte Struktur befindet sich am geologischen Kontakt zwischen Andesiten und vulkanischen Brekzien - mit Hinweisen auf eine intensive Remobilisierung.
- Die Zone beinhaltet sowohl eine Polymetallmineralisierung vom epithermalen Erzgangtyp mit zwei bis fünf Meter Mächtigkeit sowie eingesprengte Sulfide, weshalb im Muttergestein mit bis zu 25 Meter Mächtigkeit eine hochgradige Zink- und Bleimineralisierung lagert.
- Die mineralisierte Zone weist eine offensichtliche Zonenbildung auf, wobei die polymetallischen, epithermalen Quarzerzgänge im oberen Teil des Systems liegen und mit 50 Grad nach Westen einfallen. Die eingesprengten Stockwerke und Erzschnüre mit der damit verbundenen Basismetallmineralisierung treten vornehmlich im unteren Teil des Systems auf. Im unteren Teil des Systems liegt häufig massiver Sphalerit-Bleiglanz mit einer dazugehörigen Silber- und Goldmineralisierung vor.
- Es besteht eine gute Kontinuität zwischen den Bohrabchnitten im Abstand von (durchschnittlich) jeweils 50 Metern, was das Potenzial für die Abgrenzung zusätzlicher Ressourcen in Oberflächennähe untermauert.
- Die Nähe des Großteils der Bohrergebnisse zur Oberfläche stellt in Kombination mit der günstigen Topografie ein unmittelbares Ziel für zusätzliche Bohrungen in Streichrichtung und entlang des Einfallwinkels dar.

Abbildung 2: Drohnenaufnahme des Gebiets San Juan (Blickrichtung nach Nordwesten)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54354/11-20-23_GR-Silver-News-Release_Final_DEPRcom.0

Die in dieser Pressemeldung gemeldeten Erzgänge mit einer Silber-Gold-Blei-Zink-Mineralisierung (Tabelle 1) erweitern das Potenzial für die Abgrenzung von oberflächennahen Polymetallressourcen in mehreren Zonen im Gebiet San Juan.

Das Diamantkernprogramm des Unternehmens im Silberprojekt Plomosos hält weiter an und beinhaltet oberflächennahe Bohrlöcher, die von der Oberfläche aus niedergebracht werden, und Untertage-Bohrungen, die innerhalb der vor Kurzem sanierten bestehenden Erschließungsstrecken oder alten Abbaustätten gebohrt werden. Das Unternehmen hat den Umfang des Bohrprogramms im Silberprojekt Plomosos von den ursprünglich angekündigten 4.500 Metern (siehe Pressemeldung vom 15. Juli 2020) auf insgesamt 11.900 Meter erweitert. Im Rahmen des Ressourcenerweiterungs- und Entdeckungsbohrprogramm befinden sich derzeit fünf Bohrgeräte vor Ort, einschließlich eines Untertage-Bohrgeräts.

In Tabelle 1 sind die bedeutendsten Analyseergebnisse für diese Gruppe von 29 Bohrlöchern im Erzgang Yecora im Gebiet San Juan zusammengefasst.

Tabelle 1: Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Oberflächenbohrlöchern - Pressemeldung vom 23. November 2020 (Erzgang Yecora - Gebiet San Juan)

Bohrloch-Nr.	von (m)	(bis (m)	(erbohrtgeschätzte Mächtigkeit (m)	Ag g/t	Au g/t	Pb g/t	%Zn	%Ag	g/t
YES20-01	137,0	42,5	5,5	5,5	264	0,4	0,3	0,6	332
einschließl.	139,5	41,0	1,5	1,5	943	1,1	0,5	1,3	1,112
·									
YE-1	80,9	83,9	3,0	3,0	na	1,4	na	1,2	
einschließl.	82,0	82,4	0,4	0,4	na	10,2	na	2,1	
·									
YE-2	49,7	52,1	2,4	2,3	na	0,6	na	1,0	
YE-3	108,4	110,0	1,7	1,6	na	1,1	na	na	
YE-4	61,5	75,3	13,8	13,5	na	0,5	na	na	
YE-5	41,4	54,2	12,8	12,5	na	na	0,7	1,5	
YE-8	136,6	139,9	3,3	3,2	na	na	na	11,3	
YE-9	80,9	81,5	0,6	0,5	na	na	na	7,2	
	99,3	100,3	1,0	1,0	na	2,3	na	0,2	
YE-11	120,0	124,0	4,0	3,5	10	0,7	na	na	
YE-12	43,5	45,5	2,0	2,0	16	na	2,3	3,7	197
YE-13	58,4	59,1	0,7	0,7	na	0,2	0,2	2,3	
	61,1	62,0	0,9	0,9	na	1,0	na	na	
YE-15	66,0	67,0	1,1	1,1	9	0,9	na	19,6	323
·									
YE-17	74,3	77,5	3,2	3,0	27	0,3	3,0	11,4	774
·									
YE-19	86,5	93,6	7,1	7,0	13	0,9	2,4	7,5	388
YE-20	21,4	28,6	7,2	7,0	na	na	0,2	0,6	
	31,0	34,6	3,6	3,5	12	na	1,5	1,3	100
	79,8	85,0	5,3	5,2	14	0,2	0,2	7,3	242
YE-21	65,1	77,4	12,3	12,1	na	na	0,3	0,4	
YE-23	91,3	94,8	3,5	3,3	na	na	0,9	1,6	
	116,2	126,7	10,5	10,0	na	0,6	1,0	5,0	
YE-24	55,0	59,7	4,7	4,5	na	na	0,3	1,4	
YE-25	50,9	62,1	11,2	11,2	na	na	0,2	0,6	
	146,8	148,8	2,0	2,0	18	1,0	1,7	10,4	644
·									
YE-26	17,1	32,1	15,0	15,0	na	0,1	0,3	1,0	
YE-27	35,4	60,5	25,2	25,0	82	0,5	0,9	0,5	178
YE-28	165,7	168,3	2,6	2,5	na	na	0,4	1,0	
	171,3	172,9	1,6	1,4	na	na	0,6	2,1	
	179,2	184,5	5,3	5,0	na	na	0,5	1,2	
YE-29	20,4	30,7	10,3	10,0	8	0,1	2,7	1,9	163
YE-30	52,5	61,8	9,3	9,0	10	0,1	1,5	2,0	127
	66,1	85,2	19,1	19,0	49	1,8	0,8	1,4	297
	223,4	224,3	0,9	0,9	3	5,0	na	na	
YE-31	105,5	108,1	2,6	2,5	10	1,0	5,4	1,9	349
	134,3	137,0	2,7	2,6	na	0,4	na	2,4	
	178,7	182,0	3,3	3,2	na	2,4	na	na	
YE-32	171,7	174,3	2,6	2,5	na	0,4	na	1,1	
	182,1	184,4	2,3	2,2	na	na	na	1,4	
YE-34	133,9	143,1	9,2	9,0	na	0,6	na	1,1	
YE-35	136,2	147,9	11,7	11,5	na	na	na	0,6	
	150,1	155,9	5,8	5,6	na	na	0,2	0,6	
	208,6	211,5	2,9	2,7	na	0,2	na	1,1	
	221,3	223,6	2,3	2,1	na	0,6	na	2,2	
YE-36	160,7	166,5	5,8	5,5	na	0,5	na	na	
	270,4	280,8	10,4	10,0	na	na	na	0,6	

*Silberäquivalent (AgÄq) basiert auf langfristigen Gold-, Silber-, Zink- und Bleipreisen von 1.600 US-Dollar pro Unze Gold, 16,50 US-Dollar pro Unze Silber, 0,85 US-Dollar pro Pfund Zink und 0,95 US-Dollar pro Pfund Blei. Die metallurgischen Gewinnungsraten werden als 90 Prozent für Silber, 95 Prozent für Gold, 78 Prozent für Blei und 70 Prozent für Zink angenommen. na = keine nennenswerte Ergebnisse. Sämtliche Zahlenwerte wurden gerundet. Die Ergebnisse wurden nicht gedeckelt und sind nicht verwässert.

Die 29 in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Bohrlöcher stammen aus (a) der Kernbohrkampagne von GR Silver Mining (YES-20-01) und (b) den historischen Bohrungen durch die Grupo Mexico, die Teil einer umfangreichen Datenbank mit Oberflächen- und Untertagediamantkernbohrungen sind. Das Unternehmen bemüht sich weiterhin um die Konsolidierung und Validierung dieser Datenbank.

Tabelle 2 enthält die Standortkoordinaten für die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Bohrlöcher.

Tabelle 2: Standorte der Bohrlöcher - Pressemitteilung vom 23. November 2020 (Erzgang Yecora, Gebiet San Juan)

Nr.	Bohrloch- Rechtswert (m)	Hochwert (m)	RL (m)	Azimuth	Neigung	Tiefe (m)
YES20-01	447753	255071	7821	270	70	118,5
YE-1	447834	255046	0783	235	75	136,1
YE-2	447834	255046	0783	235	45	107,6
YE-3	447834	255046	0783	0	90	118,8
YE-4	447815	255048	5786	238	77	144,3
YE-5	447815	255048	4786	0	90	150,9
YE-8	447815	255048	4786	238	55	139,8
YE-9	447855	255051	3796	238	71	143,8
YE-11	447855	255051	3796	0	90	172,7
YE-12	447814	255047	8783	235	66	207,1
YE-13	447797	255055	0793	235	73	129,3
YE-15	447797	255059	2798	235	60	184,1
YE-17	447797	255059	2798	235	78	205,2
YE-19	447797	255059	2798	0	90	207,5
YE-20	447715	255063	1818	0	90	209,5
YE-21	447765	255062	9796	0	90	167,3
YE-23	447839	255061	5816	235	75	169,6
YE-24	447765	255062	9796	235	75	127,2
YE-25	447839	255061	5816	0	90	212,3
YE-26	447715	255063	1818	270	75	236,3
YE-27	447746	255068	6811	270	70	210,7
YE-28	447839	255061	5816	55	78	220,8
YE-29	447715	255063	1818	270	65	205,3
YE-30	447746	255068	6811	0	90	247,0
YE-31	447893	255046	3795	0	90	204,5
YE-32	447893	255046	3795	235	55	190,6
YE-34	447856	255036	5793	270	65	208,3
YE-35	447876	255022	5821	0	90	233,3
YE-36	447857	255036	5793	0	90	280,7

Alle Zahlenwerte wurden gerundet.

Das Unternehmen ist der Auffassung, dass das Gebiet San Juan ein großes epithermales System mit geringer Sulfidierung beinhaltet. Im Rahmen unserer bisherigen Untersuchungen haben wir Hinweise auf mehrere Mineralisierungsereignisse ermitteln können, einschließlich einer Kombination von Edel- und/oder Basismetallen in Erzgängen, Erzschnüren, Stockwerken und hydrothermalen Brekzien. Dies bietet eine Möglichkeit für die Abgrenzung einer Ressource in diesem Gebiet, nachdem das Oberflächenbohrprogramm weiterhin neue mineralisierte Zonen nahe der Oberfläche entdeckt.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten in Zusammenhang mit

dem Projekt Plomosas wurden unter der Leitung von Marcio Fonseca, P.Geo. geprüft und/oder erstellt. Er hat der Veröffentlichung hierin zugestimmt.

Qualitätssicherungsprogramm und Qualitätskontrollverfahren (QA/QC)

Das Unternehmen hat QA/QC-Verfahren eingeführt, die das Hinzufügen von Leer- und Standardproben zu allen Probenchargen umfassen, die zur Probenvorbereitung und -analyse an die Laboreinrichtungen von SGS de México S.A. de C.V. in Durango (Mexiko) geschickt werden. Jede Probe mit einem Silberwert über 100 ppm (über dem Grenzwert) wird von den Mitarbeitern von SGS de Mexico direkt nach SGS Canada Inc in Burnaby (British Columbia) überstellt. Zu den Analysemethoden zählen ein Aufschluss aus vier Säuren, die optische Emissionsspektrometrie mittels induktiv gekoppeltem Plasma, eine Flammprobe (Bleischmelze) und ein gravimetrisches Verfahren zur Auswertung von Silberanteilen über dem Grenzwert. Im Falle der Goldanalyse kommen eine Bleischmelze, die Atomabsorptionsspektrometrie, eine Flammprobe (Bleischmelze) und ein gravimetrisches Verfahren zur Auswertung von Goldanteilen über dem Grenzwert zum Einsatz.

GR Silver Mining hat keine Informationen bezüglich der QA/QC- und Analyseprotokolle der Grupo Mexico erhalten und erachtet die Informationen zum derzeitigen Zeitpunkt als historisch für die Zwecke der Pressemeldung.

Über GR Silver Mining Ltd.

[GR Silver Mining Ltd.](#) ist ein Unternehmen mit Schwerpunkt auf Mexiko, das sich mit der kosteneffektiven Erweiterung von Silber-Gold-Ressourcen in seinen Hauptprojekten am östlichen Rand des Bergbaugesbiets Rosario (Sinaloa, Mexico) befasst.

Silberprojekt Plomosas

GR Silver Mining hält sämtliche Rechte und Anteile am Silberprojekt Plomosas unweit des historischen Bergbaudorf La Rastra im Bergbaugesbiet Rosario. Das Projekt ist ein in der Vergangenheit produzierendes Asset, bei dem nur eine Mine, die unterirdische Silber-Gold-Blei-Blei-Zink-Mine Plomosas, von 1986 bis 2001 in Betrieb war. Das Projekt erstreckt sich über eine Grundstücksfläche von 8.515 Hektar und befindet sich in strategisch günstiger Lage innerhalb von 5 km vom Silberprojekt San Marcial des Unternehmens im Südosten des mexikanischen Bundesstaates Sinaloa. Das Projekt Plomosas umfasst sechs Gebiete mit durchschnittlich 100 Oberflächen- und Untertage-Bohrlöchern in jedem Gebiet, geophysikalische und geochemische Daten, die den größten Teil der Konzession abdecken, sowie 16 neue Explorationsziele, von denen 11 hohe Priorität bei zukünftigen Explorationsprogrammen haben werden.

Zu den zu 100% im Besitz befindlichen Aktiva gehören alle Einrichtungen und die gesamte Infrastruktur, darunter: Zufahrtsstraßen, Vereinbarung über Oberflächenrechte, Wassernutzungsgenehmigung, 8.000 m Untertagearbeiten, Wasserzugang, 60 km - 33 KV-Stromleitung, Büros, Geschäfte, 120-Personen-Lager, Krankenstation, Lagerhäuser und Untersuchungslabor, was etwa 30 Mio. USD früherer Kapitalinvestitionen entspricht. Die früheren Eigentümer investierten etwa 18 Millionen US-Dollar in die Exploration.

Die Silber- und Goldmineralisierung in diesem Projekt weist die Alteration, die Beschaffenheit, die Mineralogie und die Lagerstättengeometrie auf, die für ein epithermales Silber-Gold-Basismetall-Erzgang-/Brekzien-Mineralisierungssystem mit geringer Sulfidierung charakteristisch ist. Die früheren Explorationen konzentrierten sich auf eine oberflächennahe polymetallische Pb-Zn-Ag-Au-Mineralisierung, die in Strukturen mit Nordwest-Südost-Ausrichtung in der Umgebung der Mine Plomosas lagert. Der von Osten nach Westen streichende Teil der Mineralisierung und die Erweiterungen für die Hauptverwerfung N-S Plomosas sind nach wie vor zu wenig erforscht. Das Silberprojekt Plomosas verfügt über mehr als 500 aktuelle und historische Bohrlöcher in sechs Gebieten - Plomosas Mine, San Juan, La Colorada, Yecora, San Francisco und El Saltito. Diese Bohrlöcher stellen eine umfangreiche Datenbank dar, die es dem Unternehmen ermöglicht, in naher Zukunft eine Ressourcenschätzung und potenzielle Projektentwicklung vorzunehmen.

Projekt San Marcial

San Marcial ist ein oberflächennahes, hochgradiges Silber-Blei-Zink-Projekt, das für einen Tagebaubetrieb geeignet ist. GR Silver Mining führt zurzeit Bohrungen beim Projekt San Marcial durch, das 36 Millionen Unzen Silberäquivalent (angezeigt) und elf Millionen Unzen Silberäquivalent (abgeleitet) enthält, und erkundet kürzlich definierte neue hochgradige Gold- und Silberziele entlang des sechs Kilometer langen

mineralisierten Abschnitts des Projekts. GR Silver Mining ist das erste Unternehmen, das seit über zehn Jahren Explorationen bei San Marcial durchführt. Die Ressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 (San Marcial Project - Resource Estimation and Technical Report) wurde von WSP Canada Inc. am 18. März 2019 erstellt und am 10. Juni 2020 revidiert.

Plomosas und San Marcial repräsentieren zusammen ein geologisches Umfeld, das dem Bergbauggebiet San Dimas mit mehreren Millionen Unzen ähnlich ist, das früher über einen Zeitraum von mehr als 100 Jahren über 600 Millionen Unzen Silber und elf Millionen Unzen Gold produziert hat.

WEITERE PROJEKTE

Die anderen Projekte von GR Silver Mining befinden sich in Gebieten im Umfeld von Plomosas und San Marcial im Bergbauggebiet Rosario, die für zukünftige Entdeckungen und Erschließungen attraktiv sind.

Marcio Fonseca
P. Geo, President & CEO von GR Silver Mining Ltd.

Nähere Informationen:

Tel: +1 (604) 202 3155
E-Mail: info@grsilvermining.com

Facebook LinkedIn Twitter

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen, die auf den Annahmen der Unternehmensführung basieren und den aktuellen Erwartungen des Unternehmens entsprechen. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie schätzen, prognostizieren, glauben, erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, können oder sollten bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen ausgedrückt werden. Solche Aussagen und Informationen spiegeln die aktuelle Sicht des Unternehmens wider. Risiken und Ungewissheiten können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen in Betracht gezogen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen naturgemäß bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. sonstige zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75039--GR-Silver-Mining-grenzt-im-Zuge-von-Bohrungen-im-Gebiet-San-Juan-eine-neue-mineralisierte-Zone-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).